informationsstelle
für journalismus &
entwicklungspolitik

Nachhaltigkeitsziel - SDG8:
"Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum"
... Recherche-Hinweise, Links, Kommentar ...

Ungefähr die Hälfte der Weltbevölkerung hat pro Tag nur 2 US-Dollar zur Verfügung, die meisten von ihnen sind berufstätig. Armut nimmt zu, auch bei den Menschen, die täglich arbeiten, viele von ihnen unter krankmachenden Bedingungen, für zu geringe Bezahlung, und sie entgehen dem Hunger trotzdem nur knapp.

Wir leben in einem System, indem die Sicherung unserer Grundbedürfnisse vom Faktor Arbeit abhängt: ohne Arbeit kein Lohn, keine Nahrung, Wohnung, Kleidung, Medizin. Lebenszeit wird verkauft, um das Leben zu erhalten. Der Verkaufswert der Arbeits-lebenszeit ist nicht für alle Menschen gleich. Es gibt Menschen, deren Lebenszeit wertvoller eingestuft wird. So ist eine Stunde Arbeitslebenszeit einer Näherin in einer Schuhfabrik in Indien weniger wert, als die einer Schuhnäherin in Tschechien; der Stundensatz für die Arbeitslebenszeit eines Banken-Managers ist wesentlich höher bemessen, als der einer NGO-Managerin, etc.

Klimawandel und Naturkatastrophen - als Folge industrialisierter Agrarwirtschaft, zerstörerischer Ausbeutung von Rohstoffen, unsachgemäßer Anwendung und Entsorgung toxischer Stoffen in der Güterproduktion, langer Transportwege, wachsender Müllberge und Export von giftigem Elektroschrott vor allem in den Ländern des Globalen Südens - Massenmigration, die weltweite Zunahme von Armuts-, Umwelt- und stressbedingter Erkrankungen, ... führen klar vor Augen: Es ist nicht egal, wie wir wirtschaften und unter welchen Bedingungen wir unsere Alltags- und Konsumgüter produzieren und verwenden - weder bei uns in Österreich, noch weit weg "auf der anderen Seite der Welt".

Ein bewusster Blick auf unsere so selbstverständlich verfügbaren Alltagsgüter - auf das Handy, den Lederschuh oder den täglichen Morgen-Kaffee /Tee - verbindet uns mit Lebensrealitäten von Frauen, Männern, Kindern aus aller Welt, die diese Güter - hergestellt haben - sehr oft zu einem so gering bemessenen Wert ihrer Arbeitslebenszeit, der es ihnen nicht ermöglicht, ein menschenwürdiges Leben für sich und ihre Kinder und Familien zu erwirtschaften. Das hat weitreichende negative Auswirkungen für uns alle.

Daher ist "Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum" das achte von 17 Zielen nachhaltiger Entwicklung - kurz SDGs (Sustainable Development Goals), die Anfang 2016 von den Vereinten Nationen beschlossen und bis 2030 weltweit umgesetzt werden sollen um ein gutes Leben für alle auf unserem Planeten zu ermöglichen. Es sollten Bedingungen geschaffen werden, die allen Menschen eine gerechte Entlohnung, unter sicheren Arbeitsbedingungen ohne Kinder- und Zwangsarbeit gewähren. Ziel ist es gegen Armut vorzugehen, gleichzeitig die Wirtschaft anzukurbeln und die Umwelt zu schützen.

Interessante Aspekte und Recherche-Ideen zu SDG 8 - Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum

- Woher kommen meine Schuhe und Kleider, Kaffee und Schokolade?
- Wer hat sie gemacht und wer zahlt dafür was?
- Fair, bio, regional: Marketing Gag oder essentielle Strategie einer nachhaltigen Wirtschaft?
- Gleicher Lohn für alle: Lebenszeit als Maßeinheit für Arbeit.
- Dilemma der Arbeitszeitverteilung: Langzeitarbeitslosigkeit vs. Burnout ...
- Muss die Wirtschaft wirklich immer wachsen?
- "Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut." - stimmt das?

Projekte / Organisationen / Ansprechpersonen

- **Clean Cloth Kampagne:** https://cleanclothes.at/de Seit 30 Jahren verfolgt die Clean Clothes Kampagne das Ziel, Arbeitsrechte in der globalen Bekleidungs- und Schuhindustrie zu verbessern. Koordination der Clean Clothes Kampagne in Österreich - Verein Südwind: Gertrude Klaffenböck, gertrude.klaffenboeck@suedwind.at,
- **Das Projekt Make ICT - Information and Communication Technology - fair**: verbessert Arbeits- und Umweltbedingungen in der Produktions- und Entsorgungskette der Elektronikindustrie und schafft so menschenwürdige Lebensbedingungen für vielen ArbeiterInnen, die unsere Computer und Handys produzieren: https://www.suedwind.at/themen/elektronik Ansprechperson: Matthias Haberl, matthias.haberl@suedwind.at
- **Make Fruits Fair** - Kampagne: NGOs aus Europa arbeiten in enger Partnerschaft mit Kleinbauern-Verbänden und PlantagenarbeiterInnen-Gewerkschaften aus Afrika, Lateinamerika und der Karibik für die Verbesserung der Lebens- und Arbeits-bedingungen von Hunderttausende Menschen, die die tropischen Früchte anbauen, ernten und verpacken, die wir täglich kaufen: http://makefruitfair.org/de

- **FAIRTRADE** verbindet KonsumentInnen, Unternehmen und Produzenten-organisationen, verändert Handel(n) durch faire Bedingungen und stärkt damit Kleinbauernfamilien sowie ArbeiterInnen in den Ländern des Globalen Südens: https://www.fairtrade.at

- **Organisationen**, die sich für menschwürdige Arbeit und nachhaltiges Wirtschaften auf globaler Ebene einsetzen:
  in **Österreich:**
  - **Südwind - Verein für Entwicklungspolitik und globale Gerechtigkeit:** https://www.suedwind.at
  - **Weltumspannend Arbeiten**: https://www.weltumspannend-arbeiten.at
  - **Finance and Trade Watch:** http://www.ftwatch.at
  - **Netzwerk Soziale Verantwortung**: https://www.nesove.at
  - **Anders Handeln:** https://www.anders-handeln.at
  - **Arbeitsgemeinschaft Globale Verantwortung:** https://www.globaleverantwortung.at

- **FIAN Österreich - Menschenrechtsorganisation für das Recht auf Nahrung**: https://fian.at/de
- **Österreichisches Forschungsstiftung für Internationale Entwicklung (ÖFSE)**: https://www.oefse.at
- **Institut für Umwelt Frieden und Entwicklung**: https://www.iufe.at

- und **international:**
  - **ILO: International Labour Organisation**: https://www.ilo.org/global/lang--en/index.htm
  - **China Labour Watch:** http://chinalaborwatch.org/home.aspx
  - **Students and Scholars Against Corporate Misbehaviour:** http://sacom.hk
  - **Earth Rights International:** https://earthrights.org
  - **OECD-Watch**: https://www.oecdwatch.org

Leitlinien/Handbücher

- **SDG-Watch zu SDG 8: Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum:** https://www.sdgwatch.at/de/ueber-sdgs/8-menschenwurdige-arbeit-und-wirtschaftswachstum
- **Institut für Umwelt, Frieden und Entwicklung**: IUFE-Informationspapier zu SDG 8: https://www.iufe.at/fileadmin/user_upload/IUFE-Informationspapier_SDG_8_2017.pdf
- **Podcasts** zum Nachhören: Acht Fachvorträge zum SDG-8 Thema "Zukunftsrezept SDGs - Perspektiven für Entwicklungszusammenarbeit und Wirtschaft" präsentiert auf der IUFE-Fachtagung: 24. Mai 2018: https://www.iufe.at/detail/news/podcasts-fachtagung-2018-zum-nachhoeren
- **Zum Nachhören und Nachlesen**: Fachvorträge zum SDG-8 Thema: „Menschenrecht auf Arbeit - Gute Arbeitsbedingungen für nachhaltige Entwicklung“, präsentiert auf der Fachtagung im Wiener Rathaus: 10. Dezember 2018: https://www.suedwind.at/wien/downloads/beitraege/tagung-2018
- **China Labour Watch:** Hintergrund-Bericht zu verschiedenen Konsumgüter (Elektronik, Bekleidung, Nahrungsmittel,) "Made in China: http://www.chinalaborwatch.org/reports
- **Vorort-Recherchen** zu Arbeits-, und Produktionsbedingungen verschiedenster Konsumgüter: https://www.suedwind.at/handeln/aktionsteam/
- **Bekleidung: Firmencheck** https://cleanclothes.at/de/firmen-check **und Label check:** https://cleanclothes.at/media/filer_public/ea/09/ea09050f-64ae-4e89-a9cf-8d6028a96818/labelcheck_80x115mm_web-einzel.pdf
- **Lebensmittel: Gütesiegel-Check**: https://www.suedwind.at/handeln/shopping-guides/guetesiegel-check

Ausgewählte Medien (Bücher, Filme etc.) zum Thema aus der C3-Bibliothek für Entwicklungspolitik

Bekleidungsindustrie:

- Burckhardt, Gisela: Todschick: edle Labels, billige Mode – unmenschlich produziert. München: Heyne 2014. Signatur C3-Bibliothek: I E 1125: https://www.randomhouse.de/leseprobe/Todschick/leseprobe_9783453603226.pdf
- Mode und Lifestyle: Frauen*solidarität 141, 3/2017: http://www.frauensolidaritaet.org/fs_141
- Müller-Hellmann, Imke: Leute machen Kleider: eine Reise durch die globale Textilindustrie. Hamburg: Osburg Verlag 2017. Signatur C3-Bibliothek: 26825: http://www.osburg-verlag.de/leute-machen-kleider-eine-reise-durch-die-globale-textilindustrie.html
- Hoskins, Tansy E.: Das antikapitalistische Buch der Mode. Zürich: Rotpunktverlag 2016. Signatur C3-Bibliothek: I A 2874: https://rotpunktverlag.ch/buecher/das-antikapitalistische-buch-der-mode
- Film: Morgan, Andrew: The true cost. Kurzfassung (39 Min.). Wien: Baobab – Globales Lernen 2017. Signatur C3-Bibliothek: DVD51

Handy & Co: zerstörerischer Abbau seltener Erzen in Mosambik, Bolivien, …, ausbeuterischer Produktion in China, toxischen Elektroschrott in Ghana:

- Becker, Britta et al. (Hrsg.): Zum Beispiel: BASF: über Konzernmacht und Menschenrechte. Wien: Mandelbaum 2018. Signatur C3-Bibliothek: 27050: https://www.mandelbaum.at/buch.php?id=841
- Egger, Georg: Arbeitskämpfe in China: Berichte von der Werkbank der Welt. Wien: Promedia 2013. Signatur C3-Bibliothek: 25112: https://d-nb.info/1027864643/04
- Küblböck, Karin et al.: Mehr Menschenrechte in Rohstoff-Lieferketten: Sorgfaltspflichten, Handelspolitik, öffentliche Beschaffung. Wien: DKA 2017. Signatur C3-Bibliothek: 26636: https://bim.lbg.ac.at/sites/files/bim/anhang/publikationen/mehr_menschenrechte_in_rohstoff-lieferketten_-_hrdd_handel_oeff_beschaffung_dka_2017_web_0.pdf
- Film: Welcome to SODOM: Florian Weigensamer, Christian Krönes, 92 Minuten, Österreich 2018: http://www.welcome-to-sodom.de/

Nahrungsmittel: Kaffee, Schokolade, Südfrüchte …

- Verma, Santosh: Decent Work Deficits in Southern Agriculture: Measurements, Drivers and Strategies. Augsburg: Hampp 2018. Signatur C3-Bibliothek: 25505/11: https://d-nb.info/1153562243/04
- Hütz-Adams, Friedel: Alternative Geschäftsmodelle im Kakaosektor: Neue Wege aus der Armut? Bonn: Südwind e.V. 2017. Signatur C3-Bibliothek: 26630: https://suedwind-institut.de/files/Suedwind/Publikationen/2017/2017-35%20Alternative%20Geschaeftsmodelle%20im%20Kakaosektor%20-%20Neue%20Wege%20aus%20der%20Armut.pdf
- Bauer, Barbara: Die Essenmacher: Was die Lebensmittelindustrie anrichtet. Berlin: taz 2019. Signatur C3-Bibliothek: 23083/24: https://d-nb.info/116589260X/04

Sozial fair, ökologisch nachhaltiges Wirtschaften und verantwortungsvoller Konsum:

- **Gemeinwohl Ökonomie Österreich mit - Regionalgruppe** Wien, Niederösterreich, Oberösterreich, Burgenland, Steiermark, Salzburg, Tirol, Vorarlberg: https://www.ecogood.org/de/community/regionalgruppen-und-vereine/oesterreich/
- **Solidarische Ökonomie Österreich**: https://solidarische-oekonomie.at/index.php/de/
- **Projekt Susy - Social and Solidarity Economy**: http://at.solidarityeconomy.eu
- **Südwind-Magazin**: Dossier: Wohlstand ohne Wachstum: https://www.suedwind-magazin.at/wachstum-ins-desaster
- **Südwind-Magazin:** Dossier: Die Imperiale Lebensweise: https://www.suedwind-magazin.at/vom-wachstumswahn-zum-solidarischen-leben
- **Buch und Blog**: Nunu Kaller: Ich kauf nix: https://ichkaufnix.com
- Institutionen, Gemeinden, Länder und Städte, mit Anspruch auf sozial **verantwortlichen Beschaffung**: https://www.fairebeschaffung.at und **SO:FAIR**: http://www.sofair.at
- **EZA - fairer Handel**: https://www.eza.cc
- **Arge Weltläden**: http://www.weltladen.at
- **Upcycling Shops in Österreich**: https://www.global2000.at/upcycling-shops-%C3%B6sterreich
- **Veranstaltungen, Messen:**
  - WearFair + mehr in Linz: https://wearfair.at
  - ÖKO FAIR - die Tiroler Nachhaltigkeitsmesse in Innsbruck: https://www.oeko-fair.at/de